

MITTEILUNGSBLATT DER Leopold-Franzens-Universität Innsbruck



Internet: <http://www.uibk.ac.at/service/c101/mitteilungsblatt>

Studienjahr 2008/2009

Ausgegeben am 6. Mai 2009

93. Stück

286. Änderung des Organisationsplans der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck
287. Änderung des Entwicklungsplans der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck
288. Kundmachung des Rechnungsabschlusses der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck zum 31. 12. 2008.
289. Kundmachung betreffend des gem. § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Dr. Claudia Garetto aus dem Bereich des Habilitationsfaches „Mathematik“ und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission
290. Kundmachung betreffend des gem. § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Dr. Hartmut HÄFFNER aus dem Bereich des Habilitationsfaches „Experimentalphysik“ und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission
291. Ausschreibung: AK-Förderpreise für Diplomarbeiten- bzw. Masterarbeiten und Dissertationen
292. Preis für frauen/geschlechtsspezifische Forschung der Universität Innsbruck 2009
293. Ausschreibung: Aktion D. Swarovski & Co 2009 Förderungsbeiträge für die Leopold-Franzens Universität Innsbruck
294. Ausschreibung: WISSENSCHAFTSPREIS 2009 der Wirtschaftskammer Tirol
295. Mündliche Verkündung von Anerkennungsbescheiden – Bevollmächtigungen durch die Universitätsstudienleiterin

296. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
297. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
298. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
299. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
300. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
301. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
302. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
303. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck
304. Festlegung der allgemeinen Zulassungsfrist gemäß § 61 Universitätsgesetz 2002
305. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors für Controlling und Rechnungswesen; Verlängerung der Ausschreibungsfrist
306. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors für Experimentelle Physik; Verlängerung der Ausschreibungsfrist
307. Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals
308. Ausschreibung von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

286. Änderung des Organisationsplans der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Das Rektorat der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck hat gemäß § 22 Abs. 1 Z 3 des Universitätsgesetzes 2002 nach Stellungnahme des Senats und mit Genehmigung des Universitätsrats vom 21.04.2009 den Organisationsplan der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, kundgemacht im Mitteilungsblatt vom 17.06.2004, 31. Stück, Nr.234, zuletzt geändert im Mitteilungsblatt vom 01.04.2009, 49. Stück, Nr. 226 (letzte aktuelle Fassung im Mitteilungsblatt vom 01.04.2009, 50. Stück, Nr. 227), wie folgt geändert:

Im § 15 Abs. 2 Z 9 ist wie folgt einzufügen:

„, Russlandzentrum, Zentrum für Interamerikanische Studien“

Für das Rektorat:

Für den Universitätsrat:

Rektor o. Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Töchterle Univ.-Prof. DDr. Johannes Michael Rainer

287. Änderung des Entwicklungsplans der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Das Rektorat der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck hat gemäß § 22 Abs. 1 Z 2 des Universitätsgesetzes 2002 nach Stellungnahme des Senats und mit Genehmigung des Universitätsrats vom 21.04.2009 den Entwicklungsplan der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, kundgemacht im Mitteilungsblatt vom 14.11.2005, 5. Stück, Nr. 26, zuletzt geändert im Mitteilungsblatt vom 07.01.2009, 17. Stück, Nr. 109, wie folgt geändert:

- In Teil II, Punkt 4.3, Tabelle 7: Zusammenschau der künftigen LFU Innsbruck-Studien, haben die Untertabellen Fakultät für Betriebswirtschaft, Philosophisch-Historische Fakultät und Philologisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät, neu zu lauten:*

Fakultät	Studium
Fakultät für Betriebswirtschaft	BA Wirtschaftswissenschaften – Management and Economics ¹⁾ MA Accounting, Auditing and Taxation ^{g)} MA Banking and Finance ^{g)} MA Organization Studies ^{g)} MA Strategisches Management ^{g)} MA Wirtschaftsinformatik ^{h)} D Internationale Wirtschaftswissenschaften ⁱ⁾ MA Wirtschaftspädagogik^{a)}
Philosophisch-Historische Fakultät	BA Geschichte BA Classica et Orientalia ^{k)} BA Archäologien ^{k)} BA Kunstgeschichte BA Philosophie BA Musikwissenschaft ^{l)} MA Geschichte MA Alte Geschichte und Altorientalistik MA Archäologien

	MA Kunstwissenschaft MA Philosophie ^{m)} MA Europäische Ethnologie ⁿ⁾ MA Musikwissenschaft ^{l)} LA Geschichte, Sozialkunde und Politische Bildung ^{c)} MA European Master in Classical Cultures
Philologisch- Kulturwissenschaftliche Fakultät	BA Sprache, Medien, Kommunikation ^{o)} BA Kulturwirt ^{o)} BA Germanistik BA Anglistik und Amerikanistik BA Französisch BA Italienisch BA Spanisch BA Slawistik BA Translationswissenschaft BA Sprachwissenschaft MA Germanistik MA Anglistik und Amerikanistik MA Französisch MA Italienisch MA Spanisch MA Translationswissenschaft MA Sprachwissenschaft MA Vergleichende Literaturwissenschaft MA Medien ^{c)} LA Deutsch ^{c)} LA Englisch ^{c)} LA Französisch ^{c)} LA Griechisch ^{c)} LA Italienisch ^{c)} LA Spanisch ^{c)} LA Russisch ^{p) c)} LA Klassische Philologie/Latein ^{p) c)}

a) Voraussetzung für die Einrichtung ist, dass nachweislich keine Mehrkosten entstehen.

c) Umstellung auf die Bologna-Architektur, sobald dies gesetzlich möglich ist (Lehramt).

f) Gemeinsam mit der Fakultät für Volkswirtschaft und Statistik sowie Verzweigung im dritten Studienjahr in Vertiefung Betriebswirtschaft und Vertiefung Volkswirtschaft; d.h. ein gemeinsames Bakkalaureat jedoch mit der Kennzeichnung der Vertiefungsrichtung auf den Zeugnissen und Abschlussdokumenten.

g) Sobald die erforderlichen Professuren besetzt sind, kann im darauf folgenden Studienjahr das zusätzliche Magisterstudium unter der Bedingung der sonstigen Kostenneutralität eingerichtet werden.

h) Die inhaltliche Ausgestaltung muss in Abstimmung mit der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik erfolgen.

i) Umstellung auf die Bologna-Architektur, sobald die rechtlichen Voraussetzungen bezüglich einer flexiblen Regelung der Dauer des Bakkalaureats (4-jähriges Bakkalaureat) gegeben sind.

k) Synergien zwischen den Studien, vor allem im ersten Teil des Studiums, müssen genutzt werden.

l) Das Bakkalaureats- und Magisterstudium Musikwissenschaft werden in die in Aussicht genomme Kunstfakultät integriert. Sollte die Kunstfakultät nicht zustande kommen, wird durch den Universitätsrat gesondert entschieden.

m) Die Kompetenz der Katholisch-Theologischen Fakultät im Bereich Religionswissenschaften soll genutzt werden.

n) Die Einrichtung des Magisterstudiums Ethnologie erfolgt nach Vorlage eines zukunftsfähigen Konzeptes der beteiligten Fakultäten.

o) Voraussetzung für eine Einrichtung ist, dass nachweislich keine zusätzlichen Mehrkosten entstehen, d.h. für andere Studien bereitgestellte Module bilden in einer geeigneten Konfiguration den Studienplan.

p) Es bleibt den Fakultäten innerhalb des zu vereinbarenden Budgetvolumens selbst überlassen, ob sie das Lehramt und/oder das Magisterstudium einrichten wollen.

2. *In Teil III, Punkt 3.3.2, Lehre, ist in der Untertabelle Magisterstudien* eine neue sechste Zeile einzufügen:*

6. Wirtschaftspädagogik

* Gemäß § 124 Abs 10 des Universitätsgesetzes 2002 gelten bisherige Magisterstudien nunmehr als Masterstudien.

3. *In Teil III, Punkt 3.3.2, Lehre, ist in der Untertabelle Lehramtsstudien die erste Zeile zu streichen.*

4. *In Teil III, Punkt 3.7.2, Lehre, hat in der Untertabelle Magisterstudien* die fünfte Zeile neu zu lauten:*

5. Philosophie

* Gemäß § 124 Abs 10 des Universitätsgesetzes 2002 gelten bisherige Magisterstudien nunmehr als Masterstudien.

5. *In Teil III, Punkt 3.7.2, Lehre, ist in der Untertabelle Magisterstudien* eine neue achte Zeile einzufügen:*

8. European Master in Classical Cultures

* Gemäß § 124 Abs 10 des Universitätsgesetzes 2002 gelten bisherige Magisterstudien nunmehr als Masterstudien.

6. *In Teil III, Punkt 3.8.2, Lehre, ist in der Untertabelle Bakkalaureatsstudien^ eine neue zehnte Zeile einzufügen:*

10. Sprachwissenschaft

^ Gemäß § 124 Abs 10 des Universitätsgesetzes 2002 gelten bisherige Bakkalaureatsstudien nunmehr als Bachelorstudien.

7. *In Teil III, Punkt 3.8.2, Lehre, ist in der Untertabelle Magisterstudien^ eine neue neunte Zeile einzufügen:*

9. Medien

^ Gemäß § 124 Abs 10 des Universitätsgesetzes 2002 gelten bisherige Magisterstudien nunmehr als Masterstudien.

Für das Rektorat:

Für den Universitätsrat:

Rektor o. Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Töchterle Univ.-Prof. DDr. Johannes Michael Rainer

288. Kundmachung des Rechnungsabschlusses der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck zum 31. 12. 2008.

Der Universitätsrat hat in seiner Sitzung vom 21. 04. 2009 gemäß § 16 Abs. 5 UG 2002 den Rechnungsabschluss der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck zum 31. 12. 2008 einstimmig genehmigt.

INHALTSVERZEICHNIS

Bilanz und GuV zum 31. 12. 2008 Hinweis auf Angaben und Erläuterungen

Teil 1: Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung zum 31. 12. 2008

Bilanz zum 31. 12. 2008

Aktiva	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR	Veränderung in EUR	Veränderung in Prozent
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	576.281,51	307.940,77	268.340,74	87,14
II. Sachanlagen				
1. Technische Anlagen und Maschinen	15.564.977,13	13.174.728,16	2.390.248,97	18,14
2. Wissenschaftliche Literatur und andere wissenschaftliche Datenträger	5.080.535,18	5.654.969,41	-574.434,23	-10,16
3. Sammlungen	176.655,00	176.655,00	0,00	0,00
4. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10.682.978,19	9.925.184,18	757.794,01	7,64
5. Geleistete Anzahlungen	145.032,88	330.314,13	-185.281,25	-56,09
	31.650.178,38	29.261.850,88	2.388.327,50	8,16
III. Finanzanlagen				
1. Beteiligungen	258.335,00	63.885,00	194.450,00	304,38
2. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	832.056,37	945.929,82	-113.873,45	-12,04
	1.090.391,37	1.009.814,82	80.576,55	7,98
Summe Anlagevermögen	33.316.851,26	30.579.606,47	2.737.244,79	8,95
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Betriebsmittel	170.956,80	215.116,86	-44.160,00	-20,53
2. Noch nicht abrechenbare Leistungen	18.177.502,88	33.351.926,04	15.174.423,16	-45,50
	18.348.459,68	33.567.042,90	15.218.583,22	-45,34

II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	708.363,45	866.651,35	-158.287,90	-18,26
Forderungen gegenüber Rechtsträgern, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	31.309,20	25.201,20	6.108,00	24,24
Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	7.149.453,31	1.277.992,50	5.871.460,81	459,43
	7.889.125,96	2.169.845,05	5.719.280,91	263,58
III. Wertpapiere des Umlaufvermögens				
Sonstige Wertpapiere	18.001.800,00	21.962.200,00	-3.960.400,00	-18,03
IV. Kassenbestand, Schecks und Guthaben bei Kreditinstituten	48.562.375,57	46.040.249,28	2.522.126,29	5,48
			-	
Summe Umlaufvermögen	92.801.761,21	103.739.337,23	10.937.576,02	-10,54
C. Aktive Rechnungsabgrenzung	4.074.973,19	1.567.770,14	2.507.203,05	159,92
Summe der Aktiva	130.193.585,66	135.886.713,84	-5.693.128,18	-4,19

Passiva

	31.12.2008 EUR	31.12.2007 EUR	Veränderung	Veränderung
A. Eigenkapital	17.321.695,60	14.684.780,89	2.636.914,71	17,96
B. Investitionszuschüsse (Bewertungsreserve und Zuführung)	6.448.275,87	4.700.323,49	1.747.952,38	37,19
C. Rückstellungen				
1. Abfertigungen	6.723.351,00	7.082.773,00	-359.422,00	5,07
2. Pensionskassenabgeltung	138.462,29	103.737,37	34.724,92	33,47
3. Sonstige Rückstellungen				
a) Nicht konsumierte Urlaube	8.641.238,00	8.248.577,00	392.661,00	4,76
b) Jubiläumsgelder	5.936.737,00	5.705.985,00	230.752,00	4,04
c) Überweisungsbeiträge an die Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten	0,00	343.341,00	-343.341,00	-100,00
d) Ausstehende Eingangsrechnungen	668.000,00	500.000,00	168.000,00	33,60
e) Beratungs- und Prüfungskosten	58.564,00	58.064,00	500,00	0,86
f) Rechtsfälle und Risiken	165.778,92	282.198,77	-116.419,85	-41,25
g) trans IT GmbH	5.107.938,40	5.584.229,90	-476.291,50	-8,53
h) Abbildung Kollektivvertrag in SAP	45.000,00	30.000,00	15.000,00	50,00
i) Rückbaukosten	286.314,84	213.908,90	72.405,94	33,85
j) Restrukturierung nach Medizinausgliederung	0,00	0,00	0,00	0,00
k) Arbeiten am Rechnungsabschluss	25.000,00	25.000,00	0,00	0,00
l) Dienstgebührenzahlungen für Lehre	304.352,60	284.601,27	19.751,33	6,94
m) Instandhaltungen und ArbeitnehmerInnen-schutzmaßnahmen	1.976.550,00	2.371.860,00	-395.310,00	-16,67
n) Leistungsprämien	105.259,15	98.543,04	6.716,11	6,82
o) Pensionskassen gemäß § 115 UG 2002	2.372.653,33	1.665.180,05	707.473,28	42,49
p) Zeitausgleichguthaben	352.361,63	352.361,63	0,00	0,00
q) Taxen nach dem Behinderteneinstellungsgesetz	151.316,00	171.323,11	-20.007,11	-11,68
r) Gewährleistungsrisiko	347.885,06	127.716,02	220.169,04	172,39
Summe der Rückstellungen	33.406.762,22	33.249.400,06	157.362,16	0,47

D. Verbindlichkeiten				
1. gegenüber Kreditinstituten	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Erhaltene Anzahlungen	25.768.019,58	41.030.642,44	15.262.622,86	-37,20
3. Lieferungen und Leistungen	6.481.999,32	7.198.287,06	-716.287,74	-9,95
4. Gegenüber beteiligten Rechtsträgern	0,00	60.290,76	-60.290,76	-100,00
5. Sonstige Verbindlichkeiten	18.093.102,52	13.658.177,33	4.434.925,19	32,47
Summe der Verbindlichkeiten	50.346.425,43	61.947.397,59	11.600.972,16	-18,73
E. Passive Rechnungsabgrenzung	22.670.426,54	21.304.811,81	1.365.614,73	6,41
Summe der Passiva	130.193.585,66	135.886.713,84	-5.693.128,18	-4,19

Gewinn- und Verlustrechnung zum 31. 12. 2008

	2008	2007	Veränderung in Prozent
	EUR	EUR	
1. Umsatzerlöse			
a) Erlöse aus Globalbudgetzuweisungen	151.114.336,20	146.713.481,91	3,00
b) Erlöse aus Studienbeiträgen	15.361.602,43	14.270.447,34	7,65
c) Erlöse aus universitären Weiterbildungsleistungen	749.224,87	774.829,27	-3,30
d) Erlöse aus Forschungsleistungen	32.432.713,12	4.452.046,15	628,49
e) Sonstige Erlöse und Kostenersätze	19.137.534,52	17.945.337,46	6,64
Summe Umsatzerlöse	218.795.411,14	184.156.142,13	18,81
2. Veränderung des Bestandes an noch nicht abrechenbaren Leistungen aus Forschungsförderung			
a) Bestandsveränderung	-15.174.423,16	9.573.002,68	-258,51
Universitäre Betriebsleistung	203.620.987,98	193.729.144,81	5,11
3. Sonstige betriebliche Erträge			
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	871.601,50	919.157,32	-5,17
b) Übrige Erträge	1.226.005,72	1.051.921,25	16,55
Summe der betrieblichen Erträge	2.097.607,22	1.971.079,07	6,42
4. Aufwändungen für Sachmittel und sonstige bezogene Herstellungsleistungen			
a) Aufwändungen für Sachmittel	-2.319.013,16	-1.935.282,92	19,83
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-102.190.247,55	-96.224.332,93	6,20
b) Externe Lehre	-5.062.293,97	-5.101.372,61	-0,77
c) Abfertigungen und Leistungen für die betriebliche MitarbeiterInnenvorsorgekasse	-725.484,73	-1.276.771,66	-43,18
d) Altersvorsorge	-34.724,92	-33.555,48	3,49
e) Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-25.905.998,01	-25.460.764,69	1,75
f) Sonstige Sozialaufwändungen	-1.024.504,27	-1.560.108,77	-34,33
Summe Personalaufwand	134.943.253,45	-129.656.906,14	4,08

6. Abschreibungen für immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen			
a) AFA	-12.912.807,80	-12.769.144,11	1,13
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Steuern ohne Ertragssteuern	-317.792,93	-354.778,06	-10,42
b) Übrige sonstigen Aufwendungen	-54.797.128,01	-52.686.854,64	4,01
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	-55.114.920,94	-53.040.132,70	3,91
8. Betriebsergebnis	428.599,85	-1.702.741,99	-125,17
9. Erträge aus Finanzmitteln und Beteiligungen			
a) Erträge aus Zinsen, Dividendenpapieren Kupongutschriften und Fonds	2.864.123,26	2.185.506,79	31,05
b) Buchwert und Erlöse aus den Abgang von sonstigen Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
c) Aufwände aus Finanzmittel und Beteiligungen	-213.549,52	-87.639,27	143,67
10. Finanzergebnis	2.650.573,74	2.097.867,52	26,35
11. Ergebnis der gewöhnlichen Universitätstätigkeit	3.079.173,59	395.125,53	679,29
12. Steuern vom Einkommen und Ertrag			
a) Kapitalertragssteuer und sonstige Steuern	-442.258,88	-159.243,76	177,72
13. Jahresüberschuss (+)/Jahresverlust (-)	2.636.914,71	235.881,77	1.017,90

Es wird darauf hingewiesen, dass die Angaben und Erläuterungen zum Rechnungsabschluss 2008 in der Finanzabteilung / Quästur der Leopold-Franzens- Universität eingesehen werden können.

Für das Rektorat:

Für den Universitätsrat:

Rektor O. Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Töchterle

Univ.-Prof. DDr. Dr.h.c. Johannes Michael Rainer
Vorsitzender

289. Kundmachung betreffend des gem. § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Dr. Claudia Garetto aus dem Bereich des Habilitationsfaches „Mathematik“ und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission

Der gem. § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren abzuhaltende öffentlich zugängliche Vortrag mit der Habilitationswerberin findet

am Mittwoch, 6. Mai 2009, 17 Uhr c.t.
Hörsaaltrakt Baufakultät, HSB 2,
Technikerstraße 13b, 6020 Innsbruck

statt.

Die Habilitationswerberin wird einen Vortrag mit dem Thema
„Generalized functions and operators with singular coefficients“ halten.

Gemäß § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren ist der Vortrag öffentlich zugänglich.

Darüber hinaus wird erwartet, dass die Habilitationswerberin ihre Vorstellungen über die inhaltliche Entwicklung des Habilitationsfaches darlegt. Die Bewerberin hat das Recht im Rahmen dieses Vortrages gegebenenfalls auf die vorliegenden Gutachten, welche vom 14. bis 28. April 2009 auflagen, einzugehen.

Im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion wird eine Sitzung der Habilitationskommission stattfinden, in welcher ggf. über den Beschluss zur Verleihung der Lehrbefugnis abzustimmen ist. **Diese Kundmachung gilt als Ladung für die Kommissionssitzung.**

Univ. Prof. Dr. Michael Oberguggenberger

V o r s i t z e n d e r

290. Kundmachung betreffend des gem. § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck abzuhaltenden öffentlichen Vortrages im Habilitationsverfahren Dr. Hartmut HÄFFNER aus dem Bereich des Habilitationsfaches „Experimentalphysik“ und Ladung zur anschließenden Sitzung der Habilitationskommission

Der gem. § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren abzuhaltende öffentlich zugängliche Vortrag mit dem Habilitationswerber findet

am Dienstag, den 19. Mai 2009, 17.15 Uhr
im Hörsaal C, Viktor-Franz-Hess Haus,
Technikerstraße 15, 6020 Innsbruck

statt.

Der Habilitationswerber wird einen Vortrag mit dem Thema "**Quantum Computing with Trapped Ions**" halten.

Gemäß § 8 (2) der Richtlinien für Habilitationsverfahren ist der Vortrag öffentlich zugänglich.

Darüber hinaus wird erwartet, dass der Habilitationswerber seine Vorstellungen über die inhaltliche Entwicklung des Habilitationsfaches darlegt. Der Bewerber hat das Recht im Rahmen dieses Vortrages gegebenenfalls auf die vorliegenden Gutachten, welche vom 23.04.2009 bis 07.05.2009 auflagen, einzugehen.

Im Anschluss an den Vortrag und die Diskussion wird eine Sitzung der Habilitationskommission stattfinden, in welcher ggf. über den Beschluss zur Verleihung der Lehrbefugnis abzustimmen ist. **Diese Kundmachung gilt als Ladung für die Kommissionssitzung.**

O. Univ.-Prof. Dr. Gregor WEIHS.

V o r s i t z e n d e r

291. Ausschreibung: AK-Förderpreise für Diplomarbeiten- bzw. Masterarbeiten und Dissertationen



Zum zweiten Mal schreibt die Arbeiterkammer Tirol Förderpreis für Studierende aus, die sich in ihrer Diplom- bzw. Masterarbeit sowie Dissertation mit den wirtschaftlichen, sozialen, beruflichen und kulturellen Themen von Arbeitnehmern beschäftigen möchten.

Das Stipendium für eine Diplom- bzw. Masterarbeit beträgt € 1. 200,--, das Stipendium für eine Dissertation € 1. 800,--. Zusätzlich können etwaige Unkostenbeiträge bis zu max. € 900,-- an die Studierenden refundiert werden.

Bewerben können sich Studierende für folgende Themen:

Diplom- bzw. Masterarbeit: Internetnutzung/-zugang von Tiroler Jugendlichen aus einkommensschwachen und bildungsfernen Bevölkerungsgruppen

Diplom- bzw. Masterarbeit: Die Situation der Tiroler Erwerbstätigen und ihre Darstellung in den heimischen Medien

Dissertation: Entgeltfortzahlung bei Elementarereignissen – z. B. Hochwasser

Voraussetzungen für die Bewerbung

- Die studienrechtlichen Voraussetzungen müssen gegeben sein.
- Eine AK-Mitgliedschaft von Seiten der Studierenden oder deren Eltern wird nicht zwingend vorausgesetzt, sie kann jedoch bei Vorhandensein von mehreren aussagekräftigen Bewerbungen als Kriterium entscheidend sein.
- Der/die Student/in muss die Betreuung der wissenschaftlichen Arbeit auf der Universität/Hochschule sicherstellen und die Kontaktadresse der Betreuungsperson bekannt geben.

Bewerbungsunterlagen sind per Post zu richten an die
Bildungspolitische Abteilung der AK Tirol,
z. H. Frau Mag. Barbara Anschober,
Maximilianstraße 7, 6020 Innsbruck.

Nähere Informationen zum AK-Förderpreis unter <http://www.ak-tirol.com/online/ak-foerderpreis-37872.html> oder Tel.: 0800 22 55 22 – 1501.

292. Preis für frauen/geschlechtsspezifische Forschung der Universität Innsbruck 2009

Der Preis in der Höhe von 3.000 Euro wird von der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ausgeschrieben.

Kriterien und Voraussetzungen:

- Der Preis dient der Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses.
- Eingereicht werden können Diplom- und Masterarbeiten sowie Dissertationen mit frauen/geschlechtsspezifischer / feministischer Thematik.
- Besonders qualifiziert sind interdisziplinär ausgerichtete Arbeiten, die signifikant über den Durchschnitt guter Forschung hinausragen.
- Die Arbeit muss in den letzten 2 Jahren an der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck eingereicht worden sein (seit 1.1.2007).
- Die Arbeit muss in zweifacher Ausfertigung mit einer Kurzbiographie, einem Gutachten (insb. bei Dissertationen) und eventuellen Angaben über bisherige Preisverleihungen eingereicht werden.

Ende der Bewerbungsfrist: 19. Juni 2009 (Freitag)

Information und Abgabe der Arbeiten:

Mag.^a Elisabeth Grabner-Niel
Büro für Gleichstellung und Gender Studies / Bereich Gender Studies
Leopold-Franzens-Universität Innsbruck
Christoph-Probst-Platz, Innrain 52, 6020 Innsbruck
Hauptgebäude 3. Stock, Zimmer 3023
Tel. 0512 / 507 – 9810, email: elisabeth.grabner-niel@uibk.ac.at
Homepage: <http://www.uibk.ac.at/frauenbuero/gender-studies>

Mag.^a Elisabeth Grabner-Niel

293. Ausschreibung: Aktion D. Swarovski & Co 2009 Förderungsbeiträge für die Leopold-Franzens Universität Innsbruck

Für das Jahr 2009 wird der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom Sponsor D. Swarovski & Co. ein Betrag von € 25.000,00 an Forschungsförderungsmitteln zur Verfügung gestellt.

Gefördert werden künftige Projekte aus Forschung und Entwicklung, dies inkludiert Forschungsprojekte und wissenschaftliche Veröffentlichungen. Die beantragte Fördersumme darf folgende Beträge nicht überschreiten:

- Projekte € 3.000,-
- Veröffentlichung/Druckkosten € 1.000,-

Antragsberechtigt sind insbesondere alle WissenschaftlerInnen (UniversitätsprofessorInnen, DozentInnen, wissenschaftliche MitarbeiterInnen) der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck; bevorzugt werden Anträge von NachwuchswissenschaftlerInnen.

II.

ANSUCHEN sind unter Verwendung des im Internet unter der Adresse <http://www2.uibk.ac.at/fakten/leitung/forschung/aufgabenbereiche/forschungsfoerderung/> erhältlichen Antragsformulars einzubringen.

III.

Die Zuerkennung der Förderungsbeiträge, Aktion D. Swarovski & Co., erfolgt im Rahmen einer feierlichen Übergabe voraussichtlich im Herbst 2009.

IV.

Die Zuweisung einer Förderung ist mit folgenden **Verpflichtungen** verbunden:

- (1) Beginn des geförderten Projektes innerhalb von 3 Monaten nach Mittelzuweisung, ansonsten ist die Subvention an die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck rückzuerstatten.
- (2) Halbjährlicher Kurzbericht an den Vizerektor für Forschung über den Verlauf und die Ergebnisse des geförderten Projektes sowie am Ende des Projektes (spätestens 12 Monate nach Bewilligung) eine detaillierte Endabrechnung und Endbericht.
- (3) Nach Projektabschluss Übertragung der Sachmittel, die mit dem gewährten Förderungsbetrag angekauft wurden (Geräte, Bücher etc.), in das Eigentum der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck – hierfür muss eine Meldung als Fremdinventar mit dem Anlagenerfassungsblatt binnen einem Monat nach Projektabschluss erfolgen.
- (4) Aus dem gewährten Förderungsbetrag sind nur Ausgaben zu tätigen, die den gesetzlichen Bestimmungen über die steuerliche Absetzbarkeit von Hochschulspenden entsprechen (§ 4 Abs. 4 Z 5 EStG 1988), wobei auf die Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit sowie die Übereinstimmung dieser Ausgaben mit bestehenden Vorschriften, insbesondere mit Vorschriften abgabenrechtlicher Art, zu achten ist.
- (5) Vorstellung von Forschungsergebnissen bei Messen oder Tagungen in Form von Exponaten bzw. Posters, wenn dies im Interesse der Universität Innsbruck liegt.
- (6) Der AntragsstellerIn verpflichtet sich, auf Wunsch in sämtlichen öffentlichen Unterlagen den Sponsor anzuführen bzw. bei Publikationen die Förderung durch D. Swarovski & Co. entsprechend zu erwähnen.

Bei Nichteinhaltung dieser Auflagen ist der gewährte Förderungsbetrag rückzuerstatten.

ANSUCHEN sind bis spätestens

Dienstag, 2. Juni 2009

durch den zuständigen Drittmitteldatenbankbeauftragten in die Drittmitteldatenbank einzutragen und die kompletten Antragsunterlagen (Antragsformular inkl. aller Beilagen) in elektronischer Form in die Datenbank zu laden.

Zusätzlich sind die **ANSUCHEN** (in Papierform) binnen derselben Frist (2. Juni 2009, Einlangen hier) **2-FACH** per Post an das **Vizerektorat für Forschung der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, 6020 Innsbruck** zu richten bzw. können dort bei Fr. Kirsten Valeruz,

Universitäts-Hauptgebäude, 1. Stock, Zimmer 1031, Innrain 52, 6020 Innsbruck von Montag bis Freitag 10 bis 12 Uhr oder nach Vereinbarung persönlich abgegeben werden. Auch dem Ansuchen in Papierform sind die kompletten Antragsunterlagen beizulegen

Univ.-Prof. Dr. Dr.hc.mult. Tilmann Märk

(Vizekanzler für Forschung)

294. Ausschreibung: WISSENSCHAFTSPREIS 2009 der Wirtschaftskammer Tirol



Die Universität Innsbruck schreibt hiermit den von der Wirtschaftskammer Tirol für folgende Fakultäten gesponserten Wissenschaftspreis 2009 aus:

- Fakultät für Betriebswirtschaft
- Fakultät für Volkswirtschaft und Statistik und
- Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik

Pro Fakultät wird ein mit je 1.000,-- Euro dotierter Preis vergeben.

Mit dem Preis werden Arbeiten ausgezeichnet, die sich durch einen hohen Innovationsgrad auszeichnen und auch für kleine und mittlere Unternehmen der Tiroler Wirtschaft von Bedeutung sind.

Teilnahmeberechtigt sind die entsprechenden Diplomarbeiten, Masterarbeiten und Dissertationen, die bis spätestens 30. Oktober 2009 an der Fakultät für Betriebswirtschaft, der Fakultät für Volkswirtschaft und Statistik bzw. der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik der Universität Innsbruck mit der Note „sehr gut“ approbiert wurden.

ANSUCHEN sind bis spätestens

Freitag, 30. Oktober 2009 (Einlangen hier!)

unter Verwendung des im Internet unter der Adresse <http://www2.uibk.ac.at/fakten/leitung/forschung/aufgabenbereiche/forschungsfoerderung/> erhältlichen Antragsformulars einzubringen:

Einreichstelle	Vizekanzlerat für Forschung, 6020 Innsbruck, Innrain 52; Persönliche Abgabe, ZiNr. 1031, Montag bis Freitag, 10 Uhr bis 12 Uhr
----------------	---

Über die Zuerkennung der Preise an einzelne Diplomand/Innen bzw. Dissertant/Innen entscheidet eine Jury, die sich aus einem Vertreter der Kammer, dem Vizekanzler für Forschung und den Dekanen der Fakultäten zusammensetzt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Dr. Norbert BEYER

(Wirtschaftskammer Tirol)

Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c.mult. Tilmann MÄRK

(Vizekanzler für Forschung)

295. Mündliche Verkündung von Anerkennungsbescheiden – Bevollmächtigungen durch die Universitätsstudienleiterin

Die Universitätsstudienleiterin bevollmächtigt hiermit bis auf Widerruf folgende Personen die gemäß den jeweils geltenden rechtlichen Grundlagen genehmigten Anerkennungsbescheide für die angeführten Studienrichtungen mündlich zu verkünden:

Sieglinde Lihl, Sandra Pilser, Mirjam Schöpf, Doris Steger: Studienrichtungen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät.

Ao.Univ.-Prof. Dr. Margaretha Friedrich

Universitätsstudienleiterin

296. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Universitätsbibliothek hat Frau Mag.Mag. Silvia Gstrein bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projektes "EuropeanaTravel" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Hofrat Dr. Martin Wieser

Leiter der Organisationseinheit Universitätsbibliothek

297. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Universitätsbibliothek hat Frau Mag.Mag. Silvia Gstrein bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projektes "EuropeanaConnect" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Hofrat Dr. Martin Wieser

Leiter der Organisationseinheit Universitätsbibliothek

298. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Archäologien hat Herrn Mag. Florian Martin Müller bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung der ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projekte

„Archäologische Forschungen an der eisenzeitlichen Siedlung auf der "Hohen Birga" in Birgitz"
„Archäologisches Museum Innsbruck - Sammlung von Abgüssen und Originalen der Universität Innsbruck“

notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Ao.Univ.-Prof. Dr. Walter Leitner

Leiter der Organisationseinheit Institut für Archäologien

299. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Sportwissenschaft hat Herrn O.Univ.-Prof. Dr. Werner Nachbauer bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung der ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projekte

„Kooperation ABS Arbeitsgemeinschaft zur Betreuung des Spitzensports“
„Förderung ÖSV“

notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

O.Univ.-Prof. Dr. Elmar Kornexl

Leiter der Organisationseinheit Institut für Sportwissenschaft

300. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Botanik hat Herrn Ao.Univ.-Prof. Mag.Dr. Klaus Dieter Oeggel bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes

"Vegetationsgeschichte Krumbach-Salgenreute"

"Mining in European History Conference"

notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Dr. Cornelius Lütz

Leiter der Organisationseinheit Institut für Botanik

301. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Die Leiterin der Organisationseinheit Institut für Geschichte und Ethnologie hat Herrn Univ.-Prof. Dr. Helmut Reinalter bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Symposium: Globale Ethik, der Dialog der Kulturen und die europäische Perspektive." notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

O.Univ.-Prof. Dr. Brigitte Mazohl

Leiter der Organisationseinheit Institut für Geschichte und Ethnologie

302. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der interimistische Leiter der Organisationseinheit Institut für Grundlagen der Bauingenieurwissenschaften hat Frau Dr. Yvonne Theiner bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihr als Projektleiterin verantwortlich übertragenen Projektes "Vorberechnung Gleisplatte" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet die Bevollmächtigte persönlich.

Univ.-Prof. Mag.Dr. Michael Oberguggenberger

Leiter der Organisationseinheit Institut für Grundlagen der Bauingenieurwissenschaften

303. Bevollmächtigung gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002, Abschluss von Rechtsgeschäften im Rahmen von Projekten der Universität Innsbruck

Der Leiter der Organisationseinheit Institut für Ionenphysik u. Angewandte Physik hat Herrn Dr. Armin Wisthaler bis auf Widerruf zum Abschluss von Rechtsgeschäften bevollmächtigt, die zur Erfüllung des ihm als Projektleiter verantwortlich übertragenen Projektes "Atmospheric Degradation of Amines" notwendig sind. Für eine Überschreitung der Vollmacht haftet der Bevollmächtigte persönlich.

Univ.Prof. Mag.Dr. Paul Scheier

Leiter der Organisationseinheit Institut für Ionenphysik u. Angewandte Physik

304. Festlegung der allgemeinen Zulassungsfrist gemäß § 61 Universitätsgesetz 2002

Das Rektorat hat gemäß § 61 Abs. 1 der Universitätsgesetzes 2002, BGBl.Nr. 120/2002, nach Anhörung des Senats die allgemeine Zulassungsfrist für das Wintersemester 2009/2010 vom 13. Juli bis 25. Oktober 2009, anschließend die Nachfrist bis zum 30. November 2009 und für das Sommersemester 2010 vom 01. Feber bis 28. März 2010, anschließend die Nachfrist bis zum 30. April 2010 festgelegt.

Für das Rektorat

Ao.Univ.-Prof.Mag.Dr. Margret Friedrich

Vizerektorin für Lehre und Studierende

305. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/Universitätsprofessors für Controlling und Rechnungswesen; Verlängerung der Ausschreibungsfrist

Die Ausschreibungsfrist der im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 4. März 2009, 32. Stück, Nr. 166 kundgemachten Ausschreibung wird hiermit verlängert:

Am Institut für Organisation und Lernen der Fakultät für Betriebswirtschaft der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR CONTROLLING UND RECHNUNGSWESEN

in Form eines privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität zu besetzen. Im Falle einer Erstberufung ist das Arbeitsverhältnis vorerst auf sechs Jahre befristet und wird bei positiver Evaluierung gemäß § 14 Abs. 7 UG 2002 unbefristet. In den übrigen Fällen kann das Arbeitsverhältnis unbefristet eingegangen werden.

AUFGABEN

Aufgabe der Professorin/des Professors ist die Vertretung des Faches Controlling und Rechnungswesen in Forschung, Forschungstransfer und Lehre.

Es wird eine systematische wissenschaftliche Auseinandersetzung mit institutionellen, organisationalen und verhaltensorientierten Fragen der internen Planung, Kontrolle und Steuerung von Organisationen (vor allem von Unternehmen) erwartet. Insbesondere sollen die Wechselwirkungen von Steuerungs- und Evaluationsprozessen mit ihren organisationalen, institutionellen und gesellschaftlichen Kontexten Gegenstand der Forschung sein. Dabei soll einerseits an den internationalen Fachdiskurs zwischen Managerial Accounting und Organisationsforschung angeknüpft, andererseits – im Sinne eines interdisziplinären Ansatzes – die Kooperation mit Vertreter/innen angrenzender Fachgebiete gesucht werden.

Bewerberinnen und Bewerber sollen mit internationaler Ausrichtung empirisch und/oder konzeptionell forschen und das Fachgebiet vor dem Hintergrund einer interdisziplinären, sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Orientierung vertreten. Dabei wird in der Forschung ausdrücklich eine deutlich breitere Ausrichtung als die Spezialisierung auf IFRS erwartet. Die zukünftige Stelleninhaberin/der zukünftige Stelleninhaber soll aktiv an den Forschungsschwerpunkten „Accounting Theory and Research“ und „Organization Studies“ der Fakultät mitwirken.

In der Lehre wird die Mitwirkung an den einschlägigen Bachelor-, Diplom-, Master- und Doktoratsstudien der Fakultät für Betriebswirtschaft erwartet.

Darüber hinaus wird auch die Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung erwartet.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder gleichzuhaltende Leistung;
- c) fachspezifische Publikationen in führenden internationalen referierten Fachzeitschriften;
- d) interdisziplinäres Arbeiten im Bereich der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften;
- e) Nachweis der Einbindung in die internationale fachspezifische Forschung;
- f) erwünscht: Erfahrung an ausländischen Universitäten;
- g) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- h) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- i) Qualifikation zur Führungskraft.

Bewerbungen sind bis spätestens

10. Juni 2009

an die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten-Servicestelle, Standort Karl-Rahner-Platz 3, A-6020 Innsbruck (fss-karlahnerplatz@uibk.ac.at) zu richten.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, der Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten, Angaben zu einem entsprechenden fachspezifischen Forschungsprogramm und die fünf wichtigsten fachspezifischen Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen; die Papierform ist optional.

Ausführliche Informationen zum Institut und zur Fakultät finden sich unter <http://www.uibk.ac.at/fakultaeten/betriebswirtschaft/>. Dort werden auch Informationen über den laufenden Stand des Verfahrens bereitgestellt.

o. Univ.-Prof. Dr. Karlheinz Töchterle

R e k t o r

306. Ausschreibung der Stelle einer/eines Universitätsprofessorin/ Universitätsprofessors für Experimentelle Physik; Verlängerung der Ausschreibungsfrist

Die Ausschreibungsfrist der im Mitteilungsblatt der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck vom 18. Feber 2009, 26. Stück, Nr. 144 kundgemachten Ausschreibung wird hiermit verlängert:

Am Institut für Ionenphysik und Angewandte Physik der Fakultät für Mathematik, Informatik und Physik der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck ist die Stelle einer/eines

UNIVERSITÄTSPROFESSORIN/UNIVERSITÄTSPROFESSORS FÜR EXPERIMENTELLE PHYSIK

in Form eines privatrechtlichen Arbeitsverhältnisses mit der Universität zu besetzen. Im Falle einer Erstberufung ist das Arbeitsverhältnis vorerst auf sechs Jahre befristet und wird bei positiver Evaluierung gemäß § 14 Abs. 7 UG 2002 unbefristet. In den übrigen Fällen kann das Arbeitsverhältnis unbefristet eingegangen werden.

AUFGABEN

In der Forschung soll die Bewerberin/der Bewerber mindestens in einem der Arbeitsbereiche Nanophysik, Biophysik, Massenspektrometrie oder Plasmaphysik tätig sein. Die Mitwirkung im Forschungsschwerpunkt Ionen- und Plasmaphysik/Angewandte Physik wird erwartet, ebenso wie Kooperation mit den bestehenden Arbeitsgruppen der physikalischen Institute und besonders mit den Arbeitsgruppen des Institutes für Ionenphysik und Angewandte Physik.

Die Lehre umfasst die Mitwirkung an sämtlichen Modulen der eingerichteten physikalischen Studien und insbesondere des Studienschwerpunktes Ionen- und Plasmaphysik/Angewandte Physik des Masterstudiengangs.

Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung.

ANSTELLUNGSERFORDERNISSE

- a) eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung;
- b) einschlägige Lehrbefugnis (Habilitation) oder gleichzuhaltende Leistung;
- c) Publikationen in führenden internationalen referierten Fachzeitschriften;
- d) Einbindung in die internationale Forschung;
- e) ausgeprägte didaktische Fähigkeiten;
- f) Erfahrung in der Einwerbung von Forschungsmitteln;
- g) Qualifikation zur Führungskraft.

Bewerbungen sind bis spätestens

22. Juni 2009

an die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Fakultäten Servicestelle, Standort Technikerstraße 17, A-6020 Innsbruck (fss-technik@uibk.ac.at) zu richten.

Die Leopold-Franzens-Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und lädt deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung ein. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerbungsunterlagen sollen jedenfalls enthalten: Lebenslauf mit einer Beschreibung des wissenschaftlichen und beruflichen Werdeganges, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Vorträge sowie der sonstigen wissenschaftlichen Arbeiten und Projekte, Beschreibung abgeschlossener, laufender und geplanter Forschungstätigkeiten und die fünf wichtigsten Arbeiten. Die Bewerbungsunterlagen sind jedenfalls digital (CD, E-Mail usw.) beizubringen, Papierform ist optional.

Laufende Informationen über den Stand des Verfahrens finden Sie unter:

<http://www.uibk.ac.at/fakultaeten-servicestelle/standorte/technikerstrasse/berufung/index.html>

o.Univ.-Prof. Dr. Karlheinz TÖCHTERLE

R e k t o r

307. Ausschreibung von Stellen des wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **wissenschaftlichen und künstlerischen Universitätspersonals** zur Besetzung:

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen MitarbeiterInnen ein Probemonat vereinbart wird. Bei ausgeschriebenen Ersatzkraftstellen wird immer ein Vertragsverhältnis auf die Dauer der Abwesenheit der bisherigen StelleninhaberIn, längstens aber auf die im Ausschreibungstext angegebene Dauer in Aussicht gestellt.

Chiffre: POSO-5560

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kat. 1 (Laufbahnstelle mit Qualifizierungsvereinbarung), Institut für Politikwissenschaft ehest möglich auf 4 Jahre. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Studium der Politikwissenschaft. Doktoratsstudium bzw. gleichzuwertende Befähigung. Promotion im Bereich Internationale Politik. Erfahrung im Bereich der sicherheitspolitischen Forschung mit besonderer Berücksichtigung der Terrorismusforschung. Erfahrung bei der Einwerbung von Drittmitteln und/oder Organisation internationaler Fachtagungen. Kenntnisse im Bereich des Einsatzes neuer Medien in der Lehre sind von Vorteil. Teamfähigkeit. . Hauptaufgaben: Verantwortliche Mitarbeit in der Lehre im Zuge der Studienprogramme BA "Politikwissenschaft" und MA "Europäische Politik und Gesellschaft". Selbständige wissenschaftliche Forschung sowie Teilnahme am Forschungsschwerpunkt "Governance and Civil Society". Mitarbeit bei der Durchführung der dem Institut gesetzlich übertragenen Aufgaben in der wissenschaftlichen Forschung. Verwaltung und Tätigkeit im Rahmen der akademischen Selbstverwaltung. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung aufgrund des Frauenförderungsplanes; Bewerber der vorhergehenden Ausschreibung werden beim Auswahlverfahren mitberücksichtigt.

Chiffre: PHIL-HIST-5609

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kat. 2 (halbbeschäftigt), Institut für Archäologien ab 01.07.2009 auf 4 Jahre. Erforderliche Qualifikation: abgeschlossenes Diplomstudium aus den Fächern Ur- und Frühgeschichte oder Klassische Archäologie. Bevorzugte Periode ältere Eisenzeit. Erwünscht sind gute Kenntnisse in GIS-Anwendungen und Vermessungstechnik, italienische Sprachkenntnisse, Erfahrungen in archäologischen Surveys und interdisziplinäre Kommunikation. Teamfähigkeit in hohem Maße erforderlich. Hauptaufgaben: Forschung, Lehre, Verwaltung und Projektmanagement.

Chiffre: PHIL-KULT-5620

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kat. 2 (halbbeschäftigt), Institut für Amerikastudien ab 06.07.2009 bis 05.07.2013. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Anglistik und Amerikanistik Diplomstudium oder Lehramtsstudium (Englisch) mit Diplomarbeit aus dem Bereich Amerikastudien; ausgezeichnete Englischkenntnisse; Dissertationsexposé inklusive Zeitplan im Bereich Amerikastudien. Erwünscht ist ein wissenschaftliches Profil mit amerikanistischen Publikationen oder Publikationsprojekten, Teamfähigkeit in der Zusammenarbeit mit KollegInnen, kreative Problemlösungsfähigkeit. Hauptaufgaben: Forschung, Abhaltung von Lehrveranstaltungen, Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben, Betreuung der Studierenden.

Chiffre: PHIL-KULT-5585

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kat. 1 (halbbeschäftigt), Institut für Romanistik ab 01.09.2009 bis 31.08.2015. Erforderliche Qualifikation: Promotion im Bereich "Italienische Sprachwissenschaft", breites Fachwissen, ausgezeichnete Italienischkenntnisse, Lehre in der Fremdsprache; Teamfähigkeit, kommunikative Kompetenz, Zielorientiertheit. Hauptaufgaben: Forschungstätigkeit im Bereich der italienischen Sprachwissenschaft (mit Qualifikationsvereinbarung: Habilitation), Verwaltungsaufgaben des Instituts.

Chiffre: CHEM-PHARM-5604

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kat. 2 (halbbeschäftigt), Institut für Organische Chemie ab 01.06.2009 bis 31.05.2013. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Universitätsstudium; Fachrichtung: Chemie oder äquivalente Qualifikation; Erwünscht: Diplom in der Organischen Chemie; Zielsetzung: Betreuung der Studierenden in der praktischen Lehre, Durchführung einer Dissertation, Mitarbeit an wissenschaftlichen Forschungsprojekten; Aufgabenbereich: Mitwirkung in der Lehre für Studierende der Pharmazie und Chemie (Übungen, Vorlesungen, Seminare) und in der am Institut durchgeführten Forschung, Kompetenz im Umgang mit Studierenden, Teamfähigkeit in der Lehre und Forschung, kreative Problemlösungsfähigkeit. Hauptaufgaben: Betreuung der Studierenden speziell Praktikumsbetreuung, Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben, Durchführung von wissenschaftlichen Forschungsarbeiten im Rahmen der Dissertation.

Chiffre: CHEM-PHARM-5605

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kat. 2 (halbbeschäftigt), Institut für Organische Chemie ab 01.06.2009 bis 31.05.2013. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Universitätsstudium; Fachrichtung: Chemie oder äquivalente Qualifikation; Erwünscht: Diplom in der Organischen Chemie; Zielsetzung: Betreuung der Studierenden in der praktischen Lehre, Durchführung einer Dissertation, Mitarbeit an wissenschaftlichen Forschungsprojekten; Aufgabenbereich: Mitwirkung in der Lehre für Studierende der Pharmazie und Chemie (Übungen, Vorlesungen, Seminare) und in der am Institut durchgeführten Forschung, Kompetenz im Umgang mit Studierenden, Teamfähigkeit in der Lehre und Forschung, kreative Problemlösungsfähigkeit. Hauptaufgaben: Betreuung der Studierenden, speziell Praktikumsbetreuung, Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben, Durchführung von wissenschaftlichen Forschungsarbeiten im Rahmen der Dissertation.

Chiffre: CHEM-PHARM-5352

Wiss. Mitarbeiter/in Kat. 2 (halbbeschäftigt), Institut für Pharmazie, Abt. Pharmazeutische Technologie ehest möglich auf 4 Jahre. Zielsetzung: Wiss. MitarbeiterIn in Ausbildung. Erforderliche Qualifikation: abgeschlossenes Pharmaziestudium, gute Englischkenntnisse, Kommunikations- und Teamfähigkeit, selbstständiges Arbeiten, Kreativität. Hauptaufgaben: Durchführung wissenschaftlicher Arbeiten, Betreuung von Forschungsgeräten, Betreuung der Studierenden (ins. im Praktikum "Übungen aus Pharmazeutischer Technologie"), Mitwirkung bei Organisations- und Verwaltungsaufgaben. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung.

Chiffre: CHEM-PHARM-5590

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kat. 2 (halbbeschäftigt), Institut für Pharmazie, Abt. Pharmazeutische Technologie ehest möglich auf 4 Jahre. Erforderliche Qualifikation:

abgeschlossenes Studium Pharmazie; Berufserfahrung in der Apotheke, sowie in der pharmazeutischen Industrie mit Schwerpunkt Galenik. Hauptaufgaben: Forschung, Lehre, Verwaltung.

Chiffre: MIP-5533

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in Kat. 2 (halbbeschäftigt), Forschungsinstitut STI ehest möglich auf 4 Jahre. Erforderliche Qualifikation: Universitätsabschluss in Informatik; Forschungsinteressen in Logik, Ontology Languages, Semantic Web Service, Semantics in Business Information Systems oder ähnlichen Forschungsgebieten. Die Bereitschaft formelle Forschung mit anwendungsorientierter Forschungsarbeit in nationalen und EU-Projekten zu verbinden. Die Bereitschaft in einem sehr internationalen Team zu arbeiten. Sehr gute Englischkenntnisse. Hauptaufgaben: Konzeption, Vorbereitung und Durchführung von Kursen (Vorlesungen, Übungen, Seminaren); Ausführung von Forschungsprojekten mit Schwerpunkt Semantic Web; Betreuung von Studierenden und PraktikantInnen. Es handelt sich um eine Wiederholung der Ausschreibung aufgrund des Frauenförderungsplanes; Bewerber der vorhergehenden Ausschreibung werden beim Auswahlverfahren mitberücksichtigt.

Schriftliche Bewerbungen sind bis **27. Mai 2009** unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Leopold Franzens Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen".

Der Vizerektor für Personal

Ass. -Prof. Mag. Dr. Wolfgang Meixner

308. Ausschreibung von Stellen des allgemeinen Universitätspersonals

An der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck gelangen nachstehende Stellen des **allgemeinen Universitätspersonals** zur Besetzung:

Bitte beachten Sie, dass mit allen neuen MitarbeiterInnen ein Probemonat vereinbart wird. Bei ausgeschriebenen Ersatzkraftstellen wird immer ein Vertragsverhältnis auf die Dauer der Abwesenheit der bisherigen StelleninhaberIn, längstens aber auf die im Ausschreibungstext angegebene Dauer in Aussicht gestellt.

Chiffre: BIWI-5597

SekretärIn (halbbeschäftigt), Institut für Erziehungswissenschaften ehest möglich. Erforderliche Qualifikation: Ausbildung als Bürofachkraft oder äquivalent mit 3+ Jahren relevanter Berufserfahrung. Sichere IT-Kenntnisse (Textverarbeitung, Desktoppublishing, Tabellen/Grafiken, Outlookkalenderführung u.ä.), Kommunikative Kompetenz EN-DE (Telefon, Empfang, Korrespondenz); 'can-do'-Haltung; kommunikativ-sprachliche Versiertheit. Hauptaufgaben: Kommunikations- und Organisationsmanagement, Korrespondenz und Manuskriptvorbereitung, Verwaltung der Forschungsangelegenheiten, Betreuung von Studierenden und GastwissenschaftlerInnen, Springerdienst und sonstige anfallende Sekretariatsaufgaben. Es besteht die Möglichkeit, sich zugleich auch auf die Stelle Chiffre 5598 zu bewerben. .

Chiffre: BIWI-5598

SekretärIn (halbbeschäftigt), Institut für Erziehungswissenschaften ehest möglich. Erforderliche Qualifikation: Praxisbezogene Kompetenz im Bereich Medien-/EDV-Wesen; Fähigkeit, zuverlässig und genau Aufgaben im Bereich Bestellungen-/Rechnungswesen zu absolvieren; Kenntnisse der Institutsverwaltung; Englischkenntnisse; Organisations- und Problemlösungstalent, Einsatzbereitschaft und Flexibilität, Teamfähigkeit und kommunikative soziale Fähigkeit besonders erwünscht . Hauptaufgaben: Medien/EDV-Betreuung, Bestellungen-/Rechnungswesen, Planung/Verwaltung Raumressourcen/Lehrmaterialien/Gebäudeaufsicht, Parteienverkehr/Telefondienst im Institutssekretariat, Unterstützung des wiss. Personals. Es besteht die Möglichkeit, sich zugleich auch auf die Stelle Chiffre 5597 zu bewerben.

Chiffre: BIO-5594

ElektronikerIn - Lehrling, Ausbildungsschwerpunkt Angewandte Elektronik, Institut für Zoologie ab 01.09.2009 bis 28.02.2013. Erforderliche Qualifikation: gute mathematische Kenntnisse (mind. II. Leistungsgruppe), gute Englischkenntnisse, logisch-analytisches Denken, technisches Verständnis, feinmotorische Begabung, Selbständigkeit, Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit . Hauptaufgaben: Elektronische Bauteile herstellen, prüfen und Instandsetzen, Schaltungen mit elektromechanischen und elektronischen Bauelementen entwickeln, Leitungen und Tragsysteme verlegen, prüfen und in Betrieb nehmen, Entwicklung von Leiterplattenlayouts, Programmieren von Mikrokontroller und Industrie SPS, Störungen eingrenzen und beseitigen, Schutzmaßnahmen einrichten, prüfen und dokumentieren .

Chiffre: MIP-5602

ElektronikerIn, Institut für Experimentalphysik ab 01.06.2009. Erforderliche Qualifikation: HTL- Elektronik oder ähnliches Fachgebiet mit abgeschlossener Matura, gerne auch BerufseinsteigerInnen. Sehr gute Kenntnisse im Bereich Analog-und Digitaltechnik. Kenntnisse im Bereich Hardwarenaher Programmierung/Embedded Systems wünschenswert. Kenntnisse im Schaltungsdesign mit Altium Designer. Idealerweise verfügen Sie über Erfahrung in RF/HF-Design. Gute Englischkenntnisse. Kreativität sowie Engagement und Fähigkeit zur raschen Problemlösung. Teamfähigkeit. Hauptaufgaben: Entwicklung komplexer elektronischer Baugruppen, Bau von Prototypen und fertigen Geräten, Unterstützung von WissenschaftlerInnen und die praktische Ausbildung von Studierenden, Unterstützung bei der Wartung der EDV Anlagen des Institutes sowie Einkauf und Angebotstellung, Mitarbeit bei der Durchführung von Grundlagenexperimenten.

Chiffre: BAU-5589

Verwaltungsassistent/-in, Institut für Grundlagen der Bauingenieurwissenschaften, AB Mechanik ehest möglich bis 30.09.2010. Erforderliche Qualifikation: Matura; mehrjährige Berufserfahrung im Büro; sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift (mind. B2); sehr gute EDV-Kenntnisse (Office, Internet); sehr gute Schreibmaschinkenntnisse; Engagement, Eigeninitiative, Selbstständigkeit, Sorgfältigkeit, Verlässlichkeit. Hauptaufgaben: Allgemeine Verwaltung, Administrative Unterstützung des Forschungsbetriebs, Administrative Unterstützung des Lehrbetriebs, Finanzverwaltung.

Chiffre: BAU-5591

Technische/r Leiter/in, Institut für Infrastruktur, AB Wasserbau ehest möglich. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Studium in einem technischen Studiengang; Spezialkenntnisse in der Messtechnik (u.a. LabView-Programmierung); gute EDV-Kenntnisse; nach Möglichkeit Erfahrung in der Fertigungstechnik oder in einem wasserbaulichen Labor; Teamfähigkeit, Fähigkeit zur Motivation und Anleitung von Mitarbeitern/innen. Hauptaufgaben: Planung, Installation und Betrieb der messtechnischen Ausstattung von physikalischen Modelluntersuchungen, Instandhaltung der Labor-Infrastruktur; Weiterentwicklung und Betrieb von Anlagen der Fertigungs- und Herstellungstechnik; allgemeine technische und handwerkliche Mitarbeit im Labor, Mitwirkung im täglichen Verwaltungsablauf; EDV-Betreuung .

Chiffre: BAU-5608

ChemielabortechnikerIn - Lehrling, Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften, AB Materialtechnologie ab 01.07.2009 bis 31.12.2012. Erforderliche Qualifikation: positiver Pflichtschulabschluss, mathematisches Verständnis, handwerkliche Begabung, Interesse an Werkstoffkunde/Chemie, präzise Arbeitsweise, Teamfähigkeit, Problemlösungsfähigkeit. Hauptaufgaben: Werkstoffprüfungen im materialtechnologischen/ chemischen Bereich, allgemeine Laborarbeiten.

Chiffre: PERS.Abt.-5606

SekretärIn, Karenzvertretung (Ersatzkraft), Büro für Öffentlichkeitsarbeit und Kulturservice ehest möglich bis 10.07.2011. Erforderliche Qualifikation: Matura, Berufserfahrung im Bürobereich, sehr gute EDV-Kenntnisse (insbesondere MS-Office), Verantwortungsbewusstsein, Organisationserfahrung, Tatkraft, Teamfähigkeit, Problemlösungsfähigkeit, Belastbarkeit. Hauptaufgaben: Projektkoordination, allgemeine Sekretariatstätigkeiten, Organisation der Geschäftsprozesse der Organisationseinheit, Sicherstellung des Informationsflusses, Koordination und Unterstützung der verschiedenen Aufgabenbereiche der Organisationseinheit, Datenbankverwaltung, einfache Layoutarbeiten, Telefonservice, selbstständige Personalverwaltung der Organisationseinheit, i.V. Finanzverwaltung und Verwaltung von Drittmittelprojekten;

Chiffre: PERS.Abt.-5607

Grafik und Design, Karenzvertretung (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), Büro für Öffentlichkeitsarbeit und Kulturservice ab 01.07.2009 bis 25.09.2011. Erforderliche Qualifikation: Matura, abgeschlossene grafische Ausbildung, sehr gute EDV-Kenntnisse (Mac) im Bereich Desktop-Publishing (u.a. InDesign, Photoshop), eigenständiges Arbeiten, Kreativität, Verantwortungsbewusstsein, Tatkraft, Teamfähigkeit;. Hauptaufgaben: Unterstützung des zentralen Services im Bereich Grafik und Design für UniversitätsmitarbeiterInnen, Gestaltung von Layouts für Druckwerke der Universität, Fotoservice, Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben;

Chiffre: PERS.Abt.-5599

ReferentIn für Forschungsplattform (halbbeschäftigt, Ersatzkraft), FP Geschlechterforschung: Identitäten - Diskurse - Transformationen ab 01.06.2009 bis 31.05.2011. Erforderliche Qualifikation: abgeschlossenes Studium der Sozial- bzw. Geistes- bzw. Wirtschaftswissenschaften; fundierte Kenntnisse im Bereich der feministischen Frauen- und Geschlechterforschung; englisch in Wort und Schrift, hohe Kommunikationsfähigkeit. Hauptaufgaben: Aquisition von Forschungsprojekten, Herstellung neuer sowie Management bestehender Forschungs Kooperationen, Öffentlichkeitsarbeit, interne Kommunikation.

Chiffre: PERS.Abt.-5613

Bibliothekarin, UB, Abteilung für Sondersammlungen ab 15.06.2009 bis 15.06.2011. Erforderliche Qualifikation: Abgeschlossenes Hochschulstudium, Bibliotheksausbildung und Erfahrung im Spezialbereich "Altes Buch" oder gleichzuhaltende Qualifikation; fundierte Kenntnisse im Bereich Historische Hilfswissenschaften; sehr gute Sprachkenntnisse (Englisch und Latein); Erfahrung im Projektmanagement; Kenntnisse im Bibliothekssystem ALEPH; Teamfähigkeit, Organisations- und Kommunikationskompetenz, Eigenverantwortlichkeit. Hauptaufgaben: Wissenschaftliche Erschließung und Bearbeitung der Bestände der Abteilung für Sondersammlungen; Betreuung, Leitung und Koordination von Projekten; Fachspezifische BenutzerInnenbetreuung; Öffentlichkeitsarbeit in Bezug auf das historische Buchgut.

Chiffre: PERS.Abt.-5619

Archiv-, Bibliotheks- und InformationsassistentIn - Lehrling, UB, Büro des Bibliotheksdirektors ab 01.09.2009 bis 31.08.2012. Erforderliche Qualifikation: Positiver Abschluss der Pflichtschule, gute EDV- und Internetkenntnisse, schnelles Erfassen von Informationen, gute Rechtschreib- und Sprachkenntnisse (Deutsch mindestens 2. Leistungsgruppe), genaues Arbeiten, Kommunikations- und Teamfähigkeit, Flexibilität, Fleiss

und Zuverlässigkeit. Hauptaufgaben: Medien/Informationen und Daten beschaffen und formal erfassen, in Datenbanken und Netzen recherchieren, technische Medienbearbeitung, Entlehnvorgänge abwickeln, administrative Arbeiten mit Hilfe der betrieblichen Informations- und Kommunikationssysteme durchführen.

Chiffre: PERS.Abt.-5616

IT-Service-Management-AssistentIn Client/Server (halbbeschäftigt), Zentraler Informatikdienst, Systemplanung Client/Serversysteme ehest möglich auf ein Jahr. Erforderliche Qualifikation: Matura, solide Basiskenntnisse in den Bereichen Betriebswirtschaft und IT, Teamfähigkeit, selbständiges Arbeiten, sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift . Hauptaufgaben: Organisation, Prozessdefinition, Dokumentation, Kenngrößenermittlung; nähere Informationen unter <http://www.uibk.ac.at/zid>.

Chiffre: PERS.Abt.-5614

IT-Service-Management-AssistentIn Kommunikationssysteme (halbbeschäftigt), Zentraler Informatikdienst, Systemplanung Kommunikationssysteme ehest möglich auf ein Jahr. Erforderliche Qualifikation: Matura, solide Basiskenntnisse in den Bereichen Betriebswirtschaft und IT, Teamfähigkeit, selbständiges Arbeiten, sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift . Hauptaufgaben: Organisation, Prozessdefinition, Dokumentation, Service Desk, ITIL-Prozesse. Nähere Informationen unter <http://www.uibk.ac.at/zid>.

Chiffre: PERS.Abt.-5618

Technische ProjektmitarbeiterIn Kommunikationssysteme (halbbeschäftigt), Zentraler Informatikdienst, Systemplanung Kommunikationssysteme ehest möglich auf ein Jahr. Erforderliche Qualifikation: Matura, sehr gute Kenntnisse im Bereich Datennetze, E-Mail Systeme, Linux/Unix; gute Kenntnisse von Skriptsprachen, insbesondere Perl und Unix-Shell-Scripts, Teamfähigkeit, selbständiges Arbeiten, gute Deutsch- und Englischkenntnisse. Hauptaufgaben: Projekte im Bereich der Netzwerkadministration, Dokumentation. Nähere Informationen unter <http://www.uibk.ac.at/zid>.

Schriftliche Bewerbungen sind bis **27. Mai 2009** unter Angabe der Chiffre am Briefumschlag bei der Posteinlaufstelle der Zentralen Dienste der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, Innrain 52, A-6020 Innsbruck, einzubringen. Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Leopold Franzens Universität Innsbruck strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Unterrepräsentation werden Frauen bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen".

Der Vizerektor für Personal

Ass. -Prof. Mag. Dr. Wolfgang Meixner
